

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT VIII

MITTELALTERLICHE LITERATUR

Europa und ‚Deutschland‘ im Mittelalter – skizzenhaft	1
Eine romantische Wiederentdeckung	5
Germanisch-heidnische Dichtung, Heldenlied	9
Von der karolingischen Renaissance zum Stauferreich: Kulturpolitische Grundlagen	11
Die zentrale Rolle der Klöster	12
Die epische Literatur der Stauferzeit	22
Rückgriff auf Germanisch-Heroisches: Das Nibelungenlied	34
Minnesang	36
Grundzüge der Literatur des Spätmittelalters	46

HUMANISMUS UND REFORMATION

»O Jahrhundert, o Wissenschaften!« – Der Renaissance-Humanismus	57
»Die Grundsuppe des Wuchers, der Dieberei und Räuberei« – Gesellschaftskritik und reformatorische Programme von der »Reformatio Sigismundi« bis Hans Sachs	63
»Derhalben mußt du, gemeiner Mann, selber gelehrt werden« – Die Entdeckung des Worts als Waffe	67
Der Buchdruck, das Neulatein und der Übergang zu den Volkssprachen	69
»Daß wir frei sind und es sein wollen«: Flugschriftenliteratur	72
Zwei Reformatoren, ein Propagandist der Reformation	74
Reformationsliteratur	82
»Sie hand gemacht ein Singschul« – Meistersang, Volkslied, Gemeindelied, Bekenntnislyrik	85
»Der Jugend Gottes Wort und Werk mit Lust einzuprägen«: Das Reformationsdrama	91
Schwank und Roman vor dem Roman	95

LITERATUR DES BAROCK

Deutschland im 17. Jahrhundert	101
Literatur und Gesellschaft	106
Die Literaturreform	109
Dichtung und Rhetorik	113
Deutsche Literatur und Weltliteratur	115
Lyrik	117
Von Trauer- und Freudenspielen	128
Roman und andere Prosaformen	136

AUFKLÄRUNG

- Was ist politisch und gesellschaftlich neu? 148
 Die Öffentlichkeit verändert sich. Der freie Schriftsteller meldet sich zu Wort. Der literarische Markt entsteht 149
 Die aufklärerischen Literaturtheorien von Gottsched über Lessing bis zum Sturm und Drang 156
 Die aufklärerische Praxis im Drama 159
 Der einzelne Mensch erfährt sich im Roman 172
 Subjektivität und Gesellschaftskritik in der Lyrik 175
 Lehrhafte Fabel 177
 Entstehung der Kinder- und Jugendliteratur 178
 Rationalismus und Empfindsamkeit. Zur Dialektik der Aufklärungsbewegung 180

KUNSTEPOCHE

- Zwischen Revolution und Restauration 182
 Reaktionen auf die Französische Revolution: Klassik – Romantik – Jakobinismus 183
 Weimarer Klassik 189
 Der Weg zum Entwicklungs- und Bildungsroman 197
 Die Verbindung von Dramatischem und Epischem in der Novelle 200
 Romantik als Lebens- und Schreibform 202
 Schreibende Frauen der Romantik 209
 Die Mainzer Republik und die Literaturpraxis der deutschen Jakobiner 212
 Im Umkreis von Klassik, Romantik und Jakobinismus: Jean Paul – Kleist – Hölderlin 215
 Die späte Romantik 223
 Goethes Spätwerk als Bilanz der Epoche 227
 Klassikverehrung und Klassikwirkung im 19. und 20. Jahrhundert 231

VORMÄRZ

- Aufbruch in die Moderne 239
 Literaturmarkt, Berufsschriftstellertum und Zensur 243
 Wozu ist Literatur jetzt nützlich? 247
 Das Unglück, Dichter zu sein, oder: Vom Geschichtsschreiber zum Geschichtstreiber 252
 Enfant perdu: Heinrich Heine 256
 Das Ende der Kunst oder neue Zeit und neue Kunst 261
 Das Programm der politischen Poesie 267
 Kritik der politischen Poesie: Der Widerstreit von politischer Tendenz und literarischer Praxis 271
 Literatur und Sozialismus in Vor- und Nachmärz 275
 Unterhaltungsliteratur, Kinder- und Jugendliteratur, Frauenliteratur 279
 Rückblick auf eine Epoche: Neue Schreibweisen in Prosa, Lyrik und Drama 285
 1848 und das Zerbrechen der aufklärerischen Perspektive 291

REALISMUS UND GRÜNDERZEIT

- Die widersprüchliche Situation und Versuche, sie darzustellen 293
 Nationale und liberale Erziehung statt allgemeiner geistiger Freiheit? 299
 Hat die Reichsgründung 1871 neue Wege eröffnet? 302
 Volksliteratur und Dorfgeschichte 308
 ›Haltungen‹ als literarische Antwort auf die gesellschaftliche Entwicklung 312
 Politisch engagierte Schriftstellerinnen und Schriftsteller zwischen 1848 und 1890 321
 Die Lyrik in der Epoche des Realismus 327
 Idee und Wirklichkeit des Dramas im Realismus 331
 Die Entwicklung der Massenliteratur nach 1848 und deren Ziele 335

DIE LITERARISCHE MODERNE (1890–1920)

- Die Naturalisten als erste Generation der literarischen Moderne 342
 Literaturbewegungen um 1900 354
 Expressionismus (1910–1920) 367

LITERATUR IN DER WEIMARER REPUBLIK

- Nach der Niederlage des Ersten Weltkriegs 387
 Literatur als Ware 389
 Ansätze zu einer proletarisch-revolutionären Literatur 399
 Die Neue Frau 402
 Vielfalt der Prosa 406
 Neue Sachlichkeit 414
 Zeitstück, Volksstück und Lehrstück 421
 Zwischen Artistik und Engagement – die Lyrik 427

LITERATUR IM ›DRITTEN REICH‹

- Die nationalsozialistische Machtübernahme 433
 Die ›Ästhetisierung der Politik‹ oder faschistische Politik als ›Gesamtkunstwerk‹ 438
 Die Literatur der ›Inneren Emigration‹ 442
 Schreiben in der Illegalität 447

DIE DEUTSCHE LITERATUR DES EXILS

- Der Exodus 451
 Kampf um die »Einheitsfront« der Exilautoren 456
 Kontroversen um ein neues Selbst- und Literaturverständnis der Exilautoren – Expressionismus- und Realismusdebatte 459
 Die besondere Rolle des historischen Romans 462
 Antifaschistische Literaturpraxis 465
 Die besondere Rolle Bertolt Brechts 471

DEUTSCHE LITERATUR NACH 1945

- »Als der Krieg zu Ende war« 479
- Alliierte Kulturpolitik 485
- Politisch-kulturelle Publizistik 490
- Aporien des lyrischen ›Kahlschlags‹ 492
- Von der Schwierigkeit, Prosa zu schreiben 497
- Das Drama der deutschen Nachkriegsbühnen 503

DIE LITERATUR DER DDR

- Modell ›Literaturgesellschaft‹: Literarisches Leben zwischen Sozialpädagogik und Zensur 511
- Die fünfziger Jahre: Antifaschistischer Konsens und Auseinandersetzung mit der ›neuen Produktion‹ 520
- Zwischen Affirmation und Utopie. Der Umbruch in den sechziger Jahren 534
- Wider die instrumentelle Vernunft. Die Literatur der siebziger und achtziger Jahre 551

DIE LITERATUR DER BUNDESREPUBLIK

- Der Literaturbetrieb 580
- Literatur versus Politik: Schreibweisen der fünfziger Jahre 592
- Die Politisierung der Literatur (1961–68) 608
- ›Tendenzwende‹ – Literatur zwischen Innerlichkeit und alternativen Lebensformen (1969–77) 635
- Widerstand der Ästhetik – Die Literatur der achtziger Jahre 645

TENDENZEN IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEGENWARTSLITERATUR SEIT 1989

- Die Zäsur des Jahres 1989 – Voraussetzungen und Folgen 660
- Literarische Verarbeitung der ›Wende‹ in Prosatexten 667
- Zwischen »Transit-Poesie« und »Erlebnisdichtung«? 674
- Nicht vergangene Vergangenheit – Holocaust und Faschismus 678
- Expeditionen zu den Ursprüngen 684
- Erinnerungsräume und Gefülsattacken – Das Theater der neunziger Jahre 689
- Literatur aus naher Fremde 694
- Vom »literarischen Fräuleinwunder« oder »die Enkel kommen« 697
- Literatur im Netz/Netzliteratur 700

ANHANG

- Weiterführende Bibliographie 703
- Personen- und Werkregister 712
- Bildquellen 721